

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>11. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>28.04.2015</b> <b>2015/0226</b> <b>2</b>
	Verantwortlich:	<b>öffentlich</b> <b>Dez. 6</b>
<b>Neubesetzung Gestaltungsbeirat</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	28.04.2015	2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zustimmung
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

#### Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Nach dem Ausscheiden von Frau Professorin Dörte Gatermann, Köln und Herrn Professor Manfred Kovatsch, München, beruft der Gemeinderat Frau Professorin Christine Remensperger, Stuttgart und Frau Professorin Dr.-Ing. Annette Rudolph-Cleff, Darmstadt, gemäß § 7 der Geschäftsordnung des Gestaltungsbeirates für eine zweijährige Tätigkeit in den Gestaltungsbeirat der Stadt Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen (bitte auswählen)				Kontenart:	
Kontierungsobjekt: (bitte auswählen)					
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Die Geschäftsordnung des Gestaltungsbeirates der Stadt Karlsruhe sieht fünf stimmberechtigte Mitglieder vor, die ihren Wohn- und Arbeitssitz nicht im Regierungsbezirk Karlsruhe haben. Sie dürfen zwei Jahre vor und ein Jahr nach ihrer Beiratstätigkeit nicht in der Stadt Karlsruhe planen und bauen. Eine Beiratsperiode dauert jeweils zwei Jahre, wobei nach jeder Beiratsperiode mindestens zwei Mitglieder ausgewechselt werden. Die Mitgliedschaft darf zwei aufeinanderfolgende Perioden nicht übersteigen. Die Beiratsmitglieder werden durch den Gemeinderat der Stadt Karlsruhe berufen. Sie sind Fachleute aus dem Gebiet der Stadtplanung, Landschaftsplanung und Architektur und besitzen die Qualifikation zum Preisrichter.

Nunmehr steht aufgrund des durch die Geschäftsordnung vorgegebenen Mitgliederwechsels ein Austausch der seit Mai 2011 im Gremium tätigen Mitglieder Frau Professorin Dörte Gatermann, Köln und Professor Manfred Kovatsch, München, an. Als Ersatz für die ausscheidenden Mitglieder hat das Stadtplanungsamt in Abstimmung mit den übrigen Mitgliedern des Gestaltungsbeirates, Frau Professorin Christine Remensperger, Stuttgart, und Frau Professorin Dr. Ing. Annette Rudolph-Cleff, Darmstadt gewinnen können.

Christine Remensberger

- 1980 bis 1983 Berufsausbildung, Raumausstatterhandwerk,
- 1984 Hochschulausbildung | Fachhochschulreife,
- 1985 bis 1989 Studium der Architektur an der Fachhochschule Biberach,
- 1989 bis 1994 Praktische Tätigkeiten Freie Mitarbeit in diversen namhaften Stuttgarter Büros,
- seit 1994 eigenes Büro Projekte, Wettbewerbe, Veröffentlichungen, Auszeichnungen, Vorträge Preisrichtertätigkeiten Mitarbeit BDA im AKJAA junge Architektinnen und Architekten in Deutschland,
- 1998 bis 2000 Lehrtätigkeit Stundenassistenz Universität Stuttgart freier Lehrauftrag FHT Stuttgart,
- seit 2001 Professur für Entwerfen und Baukonstruktion an der FH Dortmund Fachbereich Architektur.

Annette Rudolph-Cleff,

- Studium 1984 bis 1990 an der Universität Karlsruhe und der Ecole d'Architecture Paris-Belleville.
- Bis 1993 bei Jean Nouvel et associés in Paris.
- Bis 1998 als wissenschaftliche Angestellte am Lehrstuhl für Wohnungsbau und Entwerfen an der Universität Karlsruhe.

- 1995 Promotion mit Auszeichnung zum Thema „Wohnungspolitische Perspektiven in der Europäischen Union“.
- Mitarbeit an verschiedenen internationalen Forschungsprojekten.
- Seit 1994 eigenes Büro, seit 1998 in der Partnerschaft „as-planer, freie Architekten und freie Stadtplaner in Mannheim und Pforzheim.“
- Von 2004 bis 2006 Vertretung Lehrstuhl für Städtebau an der Bergischen Universität Wuppertal.

Seit 2006 an der TU Darmstadt Lehre am Fachgebiet Entwerfen und Stadtentwicklung.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beruft Frau Professorin Christine Remensperger, Stuttgart, Frau Professorin Dr. Ing. Annette Rudolph-Cleff, Darmstadt für eine zweijährige Tätigkeit in den Gestaltungsbeirat der Stadt Karlsruhe.

Hauptamt -Ratsangelegenheiten -  
17. April 2015